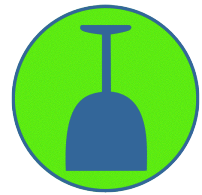


Förderverein für unter- und überirdische Urbanismus-Forschung
/ Fvfu-üüiUF.e.V., Reibergassl 5, 93055 Regensburg
Ansprechpartner: Jakob Friedl, 1. Vorsitzender
Tel: 0941 28015301 Handy: 0176 97879727
Email an: verein@europabrunnendeckel.de
Vereinsregister (Vr: 200502)



An das Gartenamt der Stadt Regensburg
Weinweg 8
93049 Regensburg

// Kopie an das Kulturamt der Stadt Regensburg

// Ordnungsamt der Stadt Regensburg

04.01.2022

Betreff: Kulturveranstaltungen im Ostpark

Sehr geehrte Damen und Herren,

der gemeinnützige FUF-Kunstverein plant im Jahr 2022 monatlich eine Kulturveranstaltung im Ostpark auszurichten. Wir wollen in unterschiedlichen Formaten Veranstaltungen mit Essen, Trinken, Literatur, Musik, Performance und Information ausrichten. Die Veranstaltungen werden vom Kulturamt mit je 300 € unterstützt und als Eigenanteil durch gemeinnützige Arbeit im Stadtteil - das Pflanzen von Ribishecken im Straßenbegleitgrün der Stadtbau und des gemeinnützigen Bauvereins - querfinanziert.

Ziel der Veranstaltungen ist es im Rahmen der Zielsetzungen für das Entwicklungsgebiet Innerer Südosten „Sozialer Zusammenhalt“ die Stadtteilbewohner*innen des Kasernenviertels für weitere geförderte Projekte, wie z. B. den „Kaufladen für Erwachsene“ in der Guerickestraße, die Guericke-Gallery in der Mauer der ehemaligen Pionierkaserne und das Projekt einer Parkversorgung des neu gegründeten Parkhaus Vereins an der Stelle der ehemaligen Gartenamtsunterkunft zu interessieren und für eine Teilhabe zu gewinnen. Wir wollen Anknüpfungspunkte für Begegnung schaffen und Engagement im Stadtteil vernetzen. Im ISEK ist der Ostpark und speziell die ehemalige Gartenamtsunterkunft eindeutig als Ort für Begegnung und Identifikation benannt. Wir knüpfen mit unserem Kulturprojekt also an den städtebaulichen Zielen an.

Bezüglich der veranstaltungsrechtlichen Rahmenbedingungen, wie z. B. Größe der Veranstaltungen, Lautstärke, Hygiene etc. werden wir uns mit dem Ordnungsamt abstimmen, das federführend für die Genehmigung unseres Kulturprogramms zuständig sein wird.

Vorab wollen wir jedoch mit dem Gartenamt abklären, ob uns für die die Kulturbaustelle vorbereitenden Kulturveranstaltungen die Infrastruktur der ehemaligen Gartenamtsunterkunft zur Verfügung gestellt werden kann und in welcher Form wir den Ostpark nutzen dürfen. Wir sind hier sehr flexibel und kreativ und können gut auf vorhandene Gegebenheiten und äußere Umstände reagieren. Die Räumlichkeiten der ehemaligen Gartenamtsunterkunft selbst wollen wir für das Publikum unserer Kulturveranstaltungen nicht nutzen. In der Unterkunft gibt es jedoch Strom und Unterstellmöglichkeiten. Ich hoffe, dass Sie uns hier kooperativ entgegenkommen können.

Da die Unterkunft aktuell von den Mitarbeitern des Unterhalts nicht mehr genutzt wird, hoffen wir, dass einer sinnvollen Nutzung für unsere kulturellen und sozialen Zwecke aus Ihrer Sicht nichts entgegensteht. Als gemeinnütziger Verein verfügen wir selbstverständlich über eine Haftpflichtversicherung.

Ich würde mich sehr über ein persönliches Gespräch freuen, bei dem wir gemeinsam Möglichkeiten für ein schönes Kulturprojekt schaffen.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Jakob Friedl

